



Mentoring Hessen
Frauen in Wissenschaft und Wirtschaft

Netzwerken für mehr Sichtbarkeit!

Praxisbeispiel: Mentoring Hessen



Mentoring Hessen

- Verbundprojekt der 11 hessischen Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften
- Förderallianz: 11 Unternehmen, 3 Forschungsverbände, 1 Ministerium
- Flexibles Karriereförderprogramm von der MINT-Studentin bis zur Professorin oder Führungskraft
- Größtes Mentoring-Projekt in der europäischen Hochschullandschaft
- Best-Practice-Modell für gleichstellungsorientierte Nachwuchsförderung



Förderallianz



Ziele

- **Entscheidungsfindung** angesichts vielfältiger Karrierewege in und außerhalb der Wissenschaft
- Sichtbarmachung von weiblichen **Vorbildern**, vor allem in den MINT-Fächern
- Praxisnahe **Vorbereitung** auf das Berufsleben
- **Empowerment** von Frauen für alle Karriereschritte
- Verbesserung der **Durchlässigkeit** zwischen Karrieren in Wissenschaft und Wirtschaft
- Wege zur **Professur** an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften



Mitglieder im Netzwerk

- >**1100** Studentinnen der MINT-Fächer
- >**700** Doktorandinnen, Postdocs, Habilitandinnen etc.
- >**800** MentorInnen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung

Karriere-Netzwerk mit über 2600 Frauen

von der Studentin bis zur Professorin bzw. Führungskraft

287 Mentoring-Tandems pro Jahr in den 4 Förderlinien



Mentoring-Förderlinien

Ziele

- ≡ Studentinnen, Doktorandinnen, Postdocs und angehende Professorinnen in ihrer Karriereentwicklung fördern
- ≡ Frauen praxisnah auf den Berufseinstieg und auf Karriereschritte vorbereiten, besonders in den MINT-Fächern
- ≡ Frauenanteil in attraktiven Fach- und Führungspositionen in Wissenschaft und Wirtschaft erhöhen

Mentoring-Förderlinien

ProCareer.MINT

Studentinnen der MINT-Fächer

Orientierung und Begleitung in Übergangsphasen zu Master, Promotion und Berufseinstieg

Mentorinnen

erfolgreiche Frauen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung

ProCareer.Doc

Doktorandinnen und frühe Postdocs aller Fächer

Orientierung und Begleitung bei der Karriereentwicklung und beim Berufsübergang

Mentorinnen

erfolgreiche Frauen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung

ProAcademia

Postdocs & fortgeschrittene Doktorandinnen mit Karriereziel Wissenschaft

Förderung auf dem Karriereweg in der Wissenschaft oder außeruniversitären Forschung

MentorInnen

ProfessorInnen aus Wissenschaft und Forschung

ProProfessur

Fortgeschrittene Postdocs, Habilitandinnen, Privatdozentinnen

Übergang zur Professur an Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften

MentorInnen

ProfessorInnen aus Wissenschaft und Forschung

Training und Networking für alle Zielgruppen



Networkingangebote

- Mentoring Hessen meets.....
- Karrieregespräche
- Netzwerkveranstaltung
(Vortrag, „Vernetzen will gelernt sein“)
- Networking-Abende für Mentorinnen
- Kollegiale Beratungsgruppen
- Regionale Stammtische (Rhein-Main, Nordhessen)



Was ist Netzwerken?

Der proaktive Aufbau und die Pflege von privaten und beruflichen Kontakten. Personen oder auch Institutionen, die in Beziehung stehen und sich unterstützen, helfen oder kooperieren.



Warum Netzwerken?

- Konkrete Ziele verfolgen
- Ressourcen nutzen
- Neuen Input erhalten
- Wichtige Informationen austauschen
- Zu einer Gruppe gehören
- Sichtbar werden
- Masse aufbauen / Stärke zeigen
- Gleichgesinnte finden
- Persönliche und soziale Kontakte sind wichtig
- Eigene Meinungen und Vorstellungen reflektieren
- ...

Für die berufliche Entwicklung, Einsatz für eine Sache, Zufriedenheit spüren, ...



Ziele der Mentees

Wie treffe ich die richtigen Entscheidung?

Welche beruflichen Möglichkeiten habe ich?

Was ist für mich der richtige Weg?

Wie kann ich meine Karriere strategisch planen?

Wie knüpfe ich berufsrelevante Kontakte?

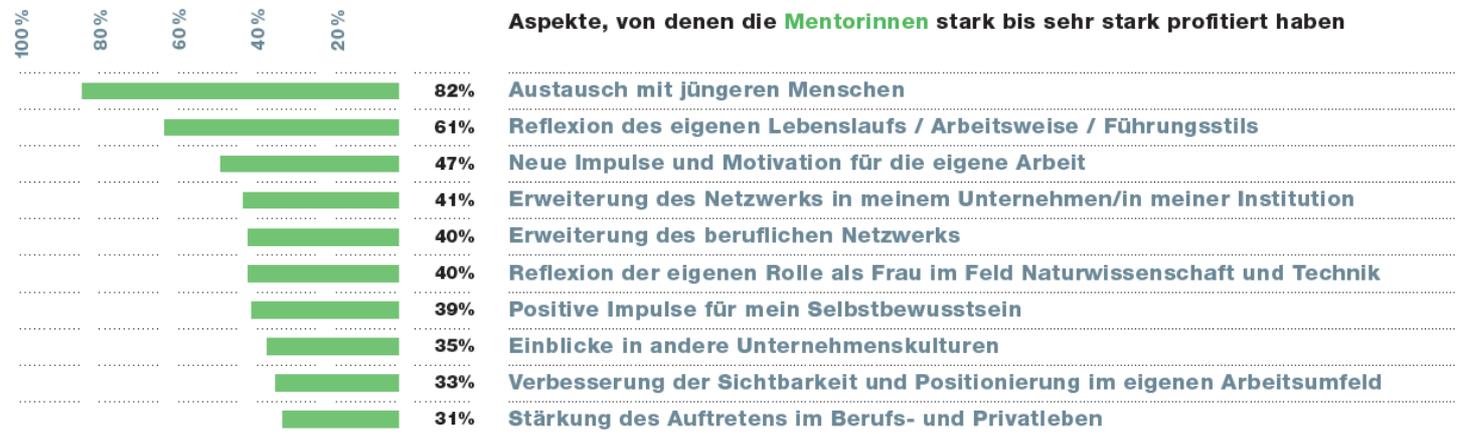
Was sind meine Stärken?

Wie kann ich meine Ziele erreichen?

Was kommt nach dem Studium bzw. der Promotion?



Nutzen der Teilnehmerinnen



Nutzen für kooperierende Unternehmen

- **Zugang** zu hochqualifizierten weiblichen Nachwuchskräften mit dem Schwerpunkt auf MINT
- Präsenz und Sichtbarkeit als **attraktiver Arbeitgeber**
- Effiziente **Personalentwicklung** für Mitarbeiterinnen
- **Bindung** hochqualifizierter und motivierter Mitarbeiterinnen
- Wissenstransfer und **Vernetzung** mit Hochschulen
- **Imagegewinn** durch Engagement für Chancengleichheit und Diversity



Nutzen von Netzwerken

- Kooperation bedeutet Gewinn für alle Beteiligte
- Unterstützen bei Problemlösungen
- Großer Pool an Wissen und Erfahrungen
- Gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche Teilhabe
- Ermöglichen Reflexion und soziales Lernen
- Sind karrierefördernd
- Sichtbar sein / wahrgenommen werden
- Einfluss nehmen



Wie Netzwerken?

- Geben und Nehmen sind im Gleichgewicht
- Kooperation statt Konkurrenz
- Nehmen Sie sich selbst ernst und wichtig
- Beziehungen aufbauen
- Gemeinsamkeiten finden
- Eigene Ziele vorher formulieren
- Sich zeigen / sichtbar werden
- Aktiv erzählen (nicht nur zuhören)
- Ich brauche X und biete Y – Marktplatz
- Freundlich / authentisch / wertschätzend
- ...



Fazit

Netzwerken ist etwas Tolles!

Das Netzwerk kommt nicht alleine zu mir! Ich muss es suchen, erweitern und pflegen, wenn ich selbst vom Netzwerk profitieren will.

Raus aus der Komfortzone – gerade der Aufbau kostet Zeit und manchmal Überwindung.

Gehe niemals aus einem Raum, ohne dass mindestens eine Person weiß, was dich beschäftigt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

